

Dienstag, 21. Mai 2024, Werra Rundschau / Lokales

Gero Gimbel übernimmt Amt

Gemeindejugendfeuerwehr neu aufgestellt



Die Gemeindejugendfeuerwehr Meinhard hat sich neu aufgestellt: (von links) Gerhold Brill, Gero Gimbel, Leopold von Ehr und Pascal Petri. Foto: privat/nh

Nachdem sich im Jahr 2019 die Gemeindejugendfeuerwehr neu aufstellen musste, war Leopold von Ehr bereit, neben seinem Amt als Jugendwart der FFW Hitzelrode auch noch das Amt des stellvertretenden Gemeindejugendfeuerwehrwartes zu übernehmen und den neuen Gemeindejugendfeuerwehrwart Pascal Petri zu unterstützen. Durch seine langjährige Erfahrung als Jugendwart konnte Leopold sich hierbei vor allem durch Praxisnähe und kreative Ideen immer wieder einbringen.

Nach nunmehr fast fünf Jahren, in denen wir gemeinsam mehrere gemeindeübergreifende Veranstaltungen und Wettbewerbe ausrichten konnten und Leopold beruflich noch seine Ausbildung abschloss, muss er sich aus dem Bereich der Gemeindejugendfeuerwehr zurückziehen, bleibt uns jedoch als Jugendwart in Hitzelrode erhalten. Er wird dort die Geschicke der Nachwuchsförderung weiterhin leiten und uns sicherlich auch weiterhin unterstützen, wenn die Gemeindejugendfeuerwehrwarte Hilfe benötigen.

Manchmal gehört an einer solchen Stelle etwas Glück dazu, dass der Hut, welchen man in den Ring wirft, direkt wieder auf einem freien Haupt landet. Der nun also von Leopold freigegebene Platz konnte glücklicherweise bereits im November 2023 mit Gero Gimbel nachbesetzt werden.

Gero begann seine Feuerwehrzeit in Frieda, bis er das alte Elternhaus in Jestädt wieder zu seinem Heim erklärte und der Feuerwehr Meinhard so erhalten blieb. Dank Gero haben wir somit keine Doppelbelastung mehr für die Position des stellvertretenden Gemeindejugendfeuerwehrwartes. Bisher noch eher im Hintergrund wirkend muss auch er sich nun an etwas Arbeit im Fokus gewöhnen. Die Zwischenzeit konnten wir nun gut nutzen, um Gero seine zukünftigen Aufgaben zu erklären und eine geschmeidige Amtsübergabe zu gewährleisten.

Wir bedanken uns für die geleistete Arbeit, für die immerwährende Bereitschaft um die Förderung unseres Feuerwehrynachwuchses in der Gemeinde Meinhard. Wir wünschen auch weiterhin allen Beteiligten gutes Gelingen bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben.